

Ressort: Vermischtes

Renzi: Mindestens 120 Todesopfer nach Erdbeben in Italien

Rom, 24.08.2016, 19:50 Uhr

GDN - Nach dem Erdbeben in Mittelitalien ist die Zahl der Todesopfer auf mindestens 120 angestiegen. Das sagte der italienische Ministerpräsident Matteo Renzi am Mittwochabend.

Von dem Erdbeben mit einer Stärke zwischen etwa 6,0 und 6,2 war am frühen Mittwochmorgen die Region an der Regionalgrenze zwischen Umbrien, Marken und Latium betroffen. Die Orte Accumoli und Amatrice wurden besonders stark in Mitleidenschaft gezogen. Es wird vermutet, dass noch viele weitere Menschen unter den Trümmern begraben liegen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-77032/renzi-mindestens-120-todesopfer-nach-erdbeben-in-italien.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com